



LEHRGANG

DE-ESKALATION

Ein Bildungsangebot des Friedensbüro Salzburg

**KOMPETENZEN IM
UMGANG MIT ESKALIERTEN
KONFLIKTEN ENTWICKELN**

Modul 1

EINFÜHRUNG – ESKALATION + KONFLIKTANALYSE

Leitung: Dr. Ingo Bieringer
(Soziologe, Projektleiter im Friedensbüro Salzburg)

Termin: 16./17. März 2012
(Freitag 14.00 bis Samstag 17.00 Uhr)

Modul 2

TRAINING – INTERVENTION + DEESKALATION

Leitung: Achim Lenderink und Martin Nestler
(Sozialpädagogen, Deeskalationstrainer;
Berlin)

Termin: 27./28. April 2012
(Freitag 14.00 bis Samstag 17.00 Uhr)

Modul 3

TRAINING – INTERVENTION + DEESKALATION

Leitung: Achim Lenderink und Martin Nestler
(Sozialpädagogen, Deeskalationstrainer;
Berlin)

Termin: 1./2. Juni 2012
(Freitag 14.00 bis Samstag 17.00 Uhr)

Der Lehrgang De-Eskalation besteht aus drei Modulen. Er bietet theoretische Grundlagen zum Thema, zeigt sozialpsychologische, gruppendynamische und institutionelle Hintergründe auf und befähigt durch praktische Übungen zu konstruktivem Umgang mit eskalierten Situationen.

Ziel des Lehrganges ist es, die Wahrnehmung für Eskalationsmechanismen zu schärfen, eigene Reaktionen in solchen Situationen zu reflektieren und Kompetenzen zu erweitern.

Zielgruppen: Der Lehrgang richtet sich an Personen aus verschiedenen Arbeitsbereichen, die sich in ihrem jeweiligen beruflichen Kontext mit dem Thema konfrontiert sehen sowie an allgemein Interessierte.

Veranstaltungsort: Seminarzentrum Schloss Goldegg, **Teilnahmegebühr:** 410 Euro – beinhaltet Teilnahme an den Seminaren und Seminarunterlagen, **Max. TeilnehmerInnenanzahl:** 20 Personen

Informationen und Anmeldungen: Friedensbüro Salzburg, summerer@friedensbuero.at, Tel: 0662-873931, www.friedensbuero.at

Das Friedensbüro wurde im Dezember 2007 für die Entwicklung und Durchführung dieses Lehrganges mit dem Innovationspreis für Erwachsenenbildung des Landes Salzburg ausgezeichnet. Mit Unterstützung von: